

# Produktinformation

## DREIMED® Fläche FLÄCHENDESINFEKTION KONZENTRAT

- **BEGRENZT VIRUZID** INNERHALB 15 MINUTEN (2%)
- **BAKTERIZID, LEVUROZID** WIRKSAM
- VAH-GELISTET
- DUFT- UND FARBSTOFFFREI
- HACCP- KONFORM

Art.-Nr.	Gebindeform	Verpackungseinheit	Paletten-Einheit
2151	1 L Rundflasche	12 St. im Karton	50 Kartons
2152	5 L Kanister	1 Kanister	90 Kanister



### ANWENDUNGSGEBIET

DREIMED® Fläche ist ein Kombinationspräparat zur Desinfektion und Reinigung von medizinischem Inventar, Medizinprodukten sowie allen wasserbeständigen Oberflächen, Gegenständen und Bodenbelägen. Die Formulierung basiert auf quartären Ammoniumverbindungen, ist alkohol- und parfümfrei und enthält weder Aldehyde noch Phenole. Das Produkt ist ideal geeignet für den Einsatz in allen Bereichen der Lebensmittelverarbeitung und Großküchen sowie in hygienisch sensiblen Bereichen, in denen neben einer hohen Wirksamkeit auch Geruchsneutralität gefordert ist. Für Acrylglas geeignet.



### WIRKUNGSSPEKTREN UND EINWIRKZEITEN

VAH: 7,5% - 5 min, 2,5% - 15 min, 1% - 30 min

Begrenzt viruzid: 7,5% - 1 min, 2% - 15 min, 1% - 60 min

Weitere Angaben siehe Seite 2

### ANWENDUNG

Flächendesinfektion: Die zu behandelnde Fläche vollständig mit einer ausreichenden Menge der frisch hergestellten Gebrauchslösung benetzen und gleichmäßig durch mechanisch (Scher-Wisch-Desinfektion) verteilen. Im Rahmen der täglichen Anwendung können die desinfizierten Flächen nach dem Abtrocknen und Einhalten der vorgegebenen Einwirkzeit wieder genutzt werden.

**Bitte beachten:** Konzentrat – ausschließlich in verdünnter Form verwenden!

Die Gebrauchslösung in der gewünschten Konzentration mit Wasser geeigneter Qualität (max. 40 °C) ansetzen.

Medizinprodukte: Produkte, die bei bestimmungsgemäßem Gebrauch mit dem Körper in Kontakt treten, nach Ablauf der Einwirkzeit 15 Sekunden unter fließendem Wasser geeigneter Qualität abspülen.

Flächen und Arbeitsgeräte im Lebensmittelbereich: Flächen und Geräte, die mit Lebensmitteln in Berührung kommen, nach der Einwirkzeit sorgfältig mit klarem Wasser von Trinkwasserqualität nachspülen.

### ZUSAMMENSETZUNG

100 g enthalten: 6,66 g Alkyl(C12-16)dimethylbenzylammoniumchlorid, 3,33 g

Didecyldimethylammoniumchlorid.

Enthält 5 - 15 % kationische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside

### KENNZEICHNUNG

**GEFAHR** Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI

BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. BEI KONTAKT MIT DEN

AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, chloride, Didecyldimethylammoniumchlorid, Alkohole, C9-11, verzweigt, ethoxyliert

UFI: 43E0-D43H-541V-K7AM



PM KW V01 01.2026

**dreiturm GmbH**

Ilse-Wolf-Str. 1

36396 Steinau an der Straße

TEL +49(0) 6663 970-230

MAIL GV@dreiturm.de

WEB dreiturm-reinigungsmittel.de

**TRANSPORT (STRAßEN-/ SCHIENENTRANSPORT [GGVSEB/ADR/RID])**  
 UN 3082, Transportgefahrenklasse 9, Verpackungsgruppe III

## PRODUKTSICHERHEIT

Nur für den gewerblichen Gebrauch. Frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter dicht geschlossen und trocken lagern.

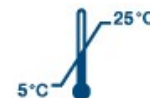
Haltbarkeit nach Produktion: 36 Monate

Haltbarkeit nach Anbruch: bis Ende der Verwendbarkeit

Biozidprodukt (PT2 / PT4)

BAuA-Nr.: N-109550

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.



Charge / MHD:  
siehe Aufdruck

## WIRKUNGSSPEKTRUM UND EINWIRKZEITEN

Prüfgegenstand	Norm	Belastung	1 min	5 min	15 min	30 min	60 min
bakterizid <sup>1</sup> , levurozid	VAH EN 16615	mit Mechanik, hohe Belastung	7,5% <sup>2</sup>		2,5%	1%	
begrenzt viruzid	EN 14476	niedrige und hohe Belastung	7,5%		2%		1%
<b>Ergänzende Prüfergebnisse</b>							
bakterizid	EN 13697	hohe Belastung		0,75%			
	EN 13727	hohe Belastung		3%	1,5%	1%	
	EN 16615	hohe Belastung	7,5%		2,5%	1%	
	EN 17387	hohe Belastung		2%			
	EN 1276	hohe Belastung		0,5%			
	EN 1276	niedrige Belastung		0,25%			
levurozid (C. albicans)	EN 13624	hohe Belastung	3%	0,75%	0,5%		
	EN 13624	niedrige Belastung		0,25%	0,1%		
	EN 13697(mo difiziert)	hohe Belastung		2%			
	EN 16615	hohe Belastung	7,5%		2,5%	1%	
	EN 17387	hohe Belastung		4%	3%		
	EN 1650	hohe Belastung		0,75%	0,25%		
	EN 1650	niedrige Belastung		0,25%			
wirksam gegen Polyomaviren	EN 14476	hohe Belastung		5%		2%	
wirksam gegen Noroviren	EN 14476	hohe Belastung					7,5%

1 – einschließlich Phase 2 Stufe 1 – und Phase 2 Stufe 2 Tests (quantitative Suspensionsversuche und praxisnahe Keimträgerversuche)

2 – VAH gelistet 5 Min. Wert

PM KW V01 01.2026

## MATERIALVERTRÄGLICHKEIT

<b>Material</b> <b>METALLE</b>	nicht empfohlen	bedingt empfohlen	empfohlen	<b>Anwendungs- beispiele</b>
Edelstahl V2A			•	Med. Transportstühle, Toilettenstühle
Edelstahl V4A			•	Rollatoren
Aluminium			•	
Kupfer	•			
Messing	•			
<b>KUNSTSTOFFE / THERMOPLASTE</b>				
ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol) <sup>2</sup>	•			Patientenüber- wachungsmonitore, med. Tastaturen und Mäuse
POM (Polyoxymethylen)			•	Sitzschalen
PMMA (Polymethylmethacrylat)			•	Acryl- und Plexiglas, Inkubatoren
PE-HD (Polyethylen-High Density)			•	Lager- und Transportbehälter
PA (Polyamid)			•	Röntgenschränke
PSU (Polysulfon)			•	Gehäuse- komponenten
PC (Polycarbonat)	•			Ultraschallgeräte, EKG-Geräte
<b>KUNSTSTOFFE / ELASTOMERE</b>				
PUR (Polyurethan)			•	Medizinische Transportstühle
Silikon			•	Beatmungs- masken, med. Tastaturen und Mäuse
Latex <sup>1</sup>			•	
EPDM (Ethylen-Propylen-Dien- (Monomer)-Kautschuk)			•	
CR (Chloropren-Kautschuk)			•	
<b>OBERFLÄCHEN / BODENBELÄGE</b>				
PVC (Polyvinylchlorid) (2 %)			•	
Holzfußboden (2 %)			•	
Linoleum (2 %) <sup>1</sup>			•	
<b>OBERFLÄCHEN / TEXTILIEN</b>				
Kunstleder (z.B. mit PVC und PUR- Deckschicht) <sup>1</sup>			•	Untersuchungs- und Behandlungs- liegen
			•	Gynäkologischer Untersuchungs- stuhl
			•	Dentalstühle
			•	OP-Liegen

PM KW V01 01.2026

<sup>1</sup> BEI DIESEN MATERIALIEN SIND DIE HERSTELLERANGABEN ZU BEACHTEN.